

Männerweekend Kameraden 3 vom 29./30. August 2020

Zum 31. Mal schon machten wir uns auf die Socken,
zu diesem Zeitpunkt war's noch ziemlich trocken.
Das Trompetenhaus, ein erster Knüller
Infos gab's vom Chef himself Gabriel Müller.
Auch die Präsentation der Füllstation hat uns entzückt,
Café Hansi hat uns mit Kaffee und Gipfeli beglückt.

Mit Car ging's weiter zum Hopfentropfen
noch keine Zeit, um einen Jass zu klopfen.
Nun musste keiner jammern vor Hunger und Durst
wieviel Bier man trank, war auch Wurst.
Auch von oben wurde es immer nässer, ein Grauen,
die Bierolympiade gewannen dann die Blauen.

Aber auch die Gelben waren schon etwas heiter
dann ging es mit dem Bus gen Konstanz weiter.
Und nun noch die Masken montieren,
ein Glück, wir kennen uns immer noch, trotz Bieren.

Hotel 47 Grad ein schicker Bau
der Himmel weint, es war immer noch sehr grau.
Jetzt war für einige der Zeitpunkt gekommen
dem Jassen zu frönen, immer noch leicht benommen?

Im Constanzer Wirtshaus nahmen wir das Abendessen ein
nun gab es erstmals weniger Bier als Wein.

Immer noch kein Erbarmen hatte Petrus über Nacht
auch am Morgen kein Himmel über uns, der lacht.

Zurück in der Schweiz, es war immer noch sehr nass
die Organisatoren waren so was von gefordert, wirklich krass.
Der Weinweg in Weinfeldern war der Plan
nur noch zwei Betriebe schliesslich peilten wir an.

Bei Markus Held in Boltshausen gab es Infos und Apéro
zum Glück im Trockenen, da waren wir sehr froh.
Während Beat Zinca von der Sunnehalde Sparerips grillte
auch hier der Wein statt Bier das Glas jetzt füllte.

Nun war wieder Jassen angesagt, bitte «ablupfen»
andere kriegten einen Schnupfen.

Herzlichen Dank an Jürg und Dudi, ein Super-Event
Bereits schon die Fackel für 2021 brennt ...
.... für das Duo Marti Roland / Holzner Peter

Verantwortlich für diese Reime:
Roli, der Doppelmeter